



Der Wienfluss - Ein Bach schreibt Stadtgeschichte

Durch seine um 1900 erfolgte Regulierung und Einwölbung ist der im Wienerwald entspringende Wienfluss immer mehr aus dem Bewusstsein der Wiener verschwunden. Wir verfolgen seine Geschichte, als er noch durch vorstädtische Wiesen- und Aulandschaften floss und seine verheerenden Überschwemmungen eine ständige Gefahr für die kaiserliche Sommerresidenz Schönbrunn, aber auch die entlang des Flusslaufes angesiedelten Gewerbe- und Industriebetriebe des 19. Jh. darstellten.

Wir folgen dem Flussverlauf von der Pilgrambrücke durch den Naschmarkt und über den Karlsplatz bis zum Jugendstilportal Friedrich Ohmanns im Stadtpark und erzählen von den katastrophalen hygienischen Verhältnissen im alten Wien, dem daraus resultierenden Bau des Cholerakanals, den ersten systematischen Regulierungsmaßnahmen und den für die Stadtentwicklung so bedeutenden Bau des Wienflusstunnels - weltberühmt seit dem Kultklassiker "Der Dritte Mann".

Treffpunkt:

6., U4 Station Pilgramgasse,
Ausgang Pilgramgasse

